

TOP 7

Gremium	Termin	Status
Ortsbeirat Ruchheim	20.11.2023	öffentlich

**Anfrage der GRÜNEN-Ortsbeiratsfraktion
Hochwasser- und Starkregenvorsorge im Stadtteil Ruchheim**

Vorlage Nr.: 20237218

Fraktion Die Grünen im Ortsbeirat Ruchheim



Jutta Kreiselmaier-Schricker

(Fraktionsvorsitzende)

Dorothee Tavernier

(Stellvertretende Fraktionsvorsitzende)

Anschrift:
Maxdorfer Str. 32
67071 Ludwigshafen
Telefon: 06237 6 07 33
E-Mail: jk.schricker@t-online.de

Ruchheim, den 08.11.2023

Anfrage: Hochwasser- und Starkregenvorsorge im Stadtteil Ruchheim

Sehr geehrter Herr Ortsvorsteher,

für die Ortsbeiratssitzung am 20.11.2023 bitte ich die Stadtverwaltung um mündliche und schriftliche Beantwortung folgender Fragen:

1. Wie ist der Stand der Hochwasser- und Starkregenvorsorge für den Stadtteil Ruchheim?
 - ❖ Mit welchen Maßnahmen wird sichergestellt, dass es nicht zu Überflutungen in der Gemarkung Ruchheim und innerorts kommt?

- ❖ Sind geplante Schutzmaßnahmen, u.a. Sperren zur Abflussverbesserung der Isenach im Rahmen der Hochwasserpartnerschaft "Nördliche Vorderpfalz" inzwischen realisiert bzw. wann ist mit der Realisierung zu rechnen?
- ❖ Ist das Grabensystem Ruchheim optimal für Extremereignisse ertüchtigt? Existiert ein regelmäßiges Monitoring? Wann sind Ertüchtigungsmaßnahmen zuletzt erfolgt oder geplant?
- ❖ Wie erfolgt die Ableitung von Hochwasser-/Starkregen in und um Ruchheim?
- ❖ Wie ist die Sperrvorrichtung am Affengraben Richtung Oggersheimer Gemarkung zu erklären?
 - ❖ Im Umweltbericht 2009 ist der Affengraben als potentieller Hochwasserableiter über Grünflächen bei „Westlich B 9“ auf Oggersheimer Grünflächen ausgewiesen.
 - ❖ Wozu soll die Sperrvorrichtung an der Regenwasserrückhalteanlage im Affengraben Richtung Oggersheim dienen? Wäre es nicht ökologisch sinnvoll und technisch machbar, Hochwasser auf der Gemarkung Ruchheim und den Grünflächen in Oggersheim versickern zu lassen?
- ❖ Wie sind die Zuständigkeiten für Finanzierung, Wartung, Einsatz im Katastrophenfall? Ist die Finanzierung aller notwendigen Schutzmaßnahmen sichergestellt?
- ❖ Ist eine Erweiterung des Kanalsystems bis nach Ruchheim geplant?

Begründung:

Extreme Wetterereignisse nehmen in Deutschland zu. In den letzten Jahren waren auch Ludwigshafen und die Region von Extremwetterlagen betroffen. 2021 war Ruchheim mit überschwemmten Straßen und vollgelaufenen Kellern besonders betroffen.

Vor diesem Hintergrund fand am 20. September eine Informationsveranstaltung zur Starkregen- und Hochwasservorsorge in Ludwigshafen statt.

Vom rheinland-pfälzischen **Ministerium für Klimaschutz, Umwelt, Energie und Mobilität**, online eingestellt, weisen die Hochwassergefahrenkarten (HQ10, HQ100, HQextrem) Überflutungsflächen und Risikoflächen bei Hochwasserereignissen aus.

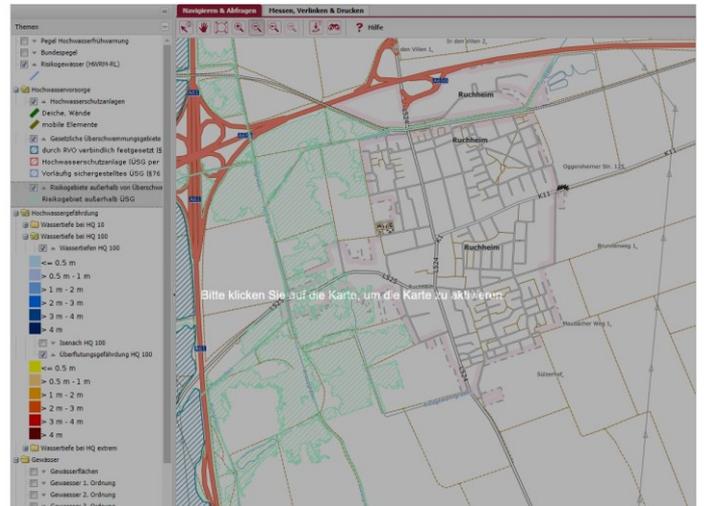
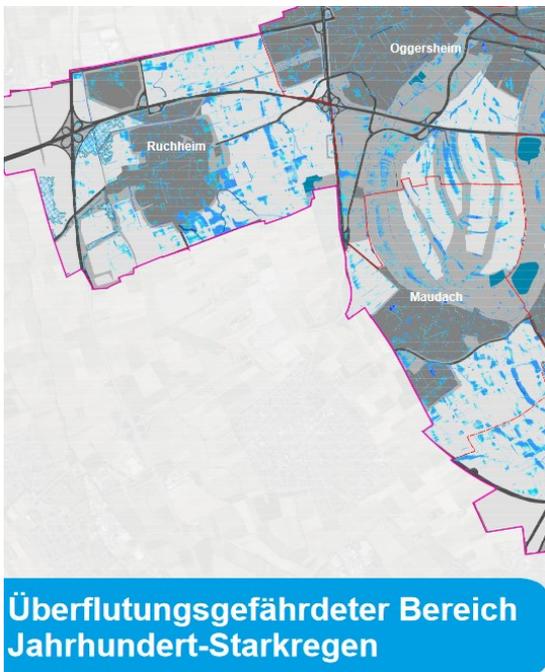
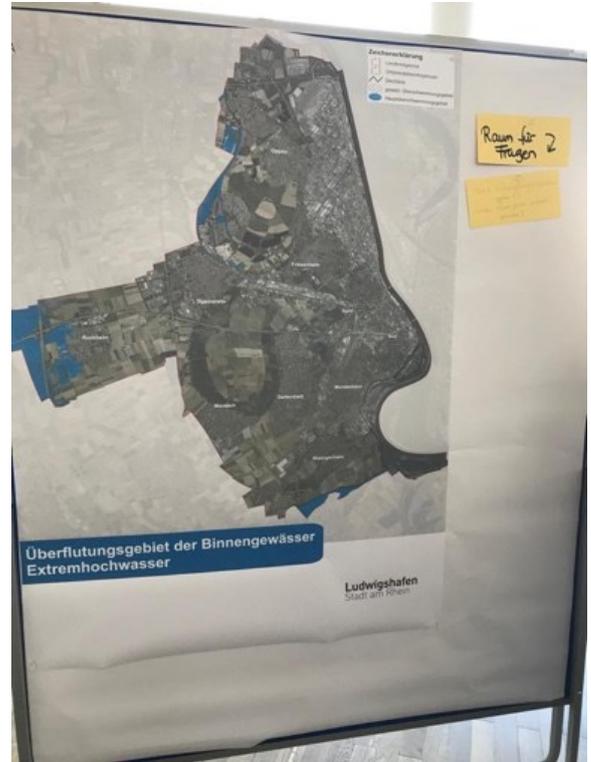
Nach vorliegenden Karten wäre der Stadtteil Ruchheim von Hochwasser- und Starkregenerereignissen besonders gravierend betroffen. Hochwassergefahren könnten sich schwerpunktmäßig im Ruchheimer Westen, auf landwirtschaftlichen Flächen, der Vogelwiese aber auch im gesamten Ortsbereich ergeben und Schäden von einem erheblichen Ausmaß verursachen.

Freundliche Grüße

Jutta Kreiselmaier-Schricker



Ludwigshafen
Stadt am Rhein



Gefahrenkarte HQ10, HQ100, HQextrem

<https://hochwassermanagement.rlp-umwelt.de/servlet/is/200041/>